

# Recycling wird noch einfacher

Schülerinnen holen neu konzipierte easybags mit dem Velo vor der Haustür ab

Die Maitlisek Gossau konzipiert mit dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) eine Sammeltour für Wertstoffe. Gemeinsam lancieren sie das easybag-Recyclingabo und sorgen dafür, dass recyceln zukünftig noch einfacher wird. Gestartet wird Ende April.

**Entsorgung** Im easybag können Glasflaschen aller Farben, PET-Getränkeflaschen, Alu, Dosen, Kleinmetall sowie Elektrogeräte und Batterien gemischt gesammelt werden. Die Abholung erfolgt durch die Mädchen-Sekundarschule jeweils am letzten Freitag des Monats ab 13.30 Uhr vor der Haustür. Der Start erfolgt Ende April. Das easybag-Recyclingabo spart Zeit, Platz und CO<sub>2</sub>. Denn im easybag können Kundinnen und Kunden sämtliche Wertstoffe gemischt sammeln und am Tag der Sammlung ganz einfach vor die Tür stellen. «Mit dem easybag erübrigt sich selbst die Fahrt zur Sammelstelle», betont Svenja Siegrist, Schülerin der Maitlisek Gossau. Als Kunde des Recyclingabos erhält man 12 Säcke à je 60 Liter für 165 Franken, beziehungsweise für 13.75 Franken im Monat. «Uns war es wichtig, ein Produkt zu schaffen, das den Alltag unserer Kundinnen und Kunden erleichtert und deren Lebensqualität steigert», so Urs Corradini, Bereichsleiter Sortierwerk und Easydrive beim ZAB. Das Abo kann per Email über [easyhome@zab.ch](mailto:easyhome@zab.ch) oder telefonisch unter 071 932 12 15 bestellt werden. Weitere Informationen sind unter [wirholens.ch](http://wirholens.ch) zu finden.

**Umweltfreundliche Abholung** Der easybag macht nicht nur Recycling einfach, sondern setzt mit der Abo-Lösung auf eine möglichst um-



Die Schülerinnen haben das Projekt selbst erarbeitet und setzen es nun selbst um. z.Vg.

weltfreundliche Abholung. Deshalb erfolgt diese durch die Mädchen der Sekundarschule selbst. Mit Veloanhängern werden die easybags bei den Kundinnen und Kunden abgeholt und dann beim easydrive Gossau gesammelt, von wo aus die Wertstoffe nach Bazenheid transportiert werden. Entstanden ist die easybag-Sammeltour im Rahmen eines Schulprojekts der Maitlisek. Die Schülerinnen durften das Konzept erarbeiten und auch gleich in die Praxis umsetzen. So erarbeiteten sie mit Unterstützung der Lehrperson einen Vertrag mit dem ZAB, kümmerten sich um Versicherungsfragen, beschafften geeignete Veloanhänger, planten die Routen und erarbeiteten ein Kommunikationskonzept. Die Schülerinnen verwalteten gar das Projektbudget eigenständig. «Es hat uns sehr viel Spass bereitet, die easybag-Sammeltour in der Schule zu konzipieren. Umso

mehr freut es uns, dass wir das Projekt nun sogar umsetzen dürfen und wir dadurch einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Umwelt leisten können», so Aurelia D'Alessio, eine weitere Schülerin der Projektgruppe. Die Stadt Gossau setzt sich für nachhaltige Transport- und Mobilitätskonzepte ein und unterstützt das Projekt. «Es ist schön zu sehen, welches Engagement die Mädchen der Maitlisek für Umweltthemen zeigen», lobt Stadträtin Claudia Martin die Schülerinnen. «Wir schätzen es sehr, wenn sich junge Menschen für so wichtige Themen einsetzen und möchten deren Partizipation am Leben in der Stadt Gossau fördern», so die Vorsteherin des Departements Versorgung Sicherheit weiter. Mit der Lancierung des easybags setzt die Stadt Gossau ein Zeichen und möchte Jugendliche weiter motivieren, ihre Zukunft an ihrem Wohnort mitzugestalten. *pd*